

- Wunschzettelder Frankfurter Schulen an die Stadtpolitik



Internetzugang für die Viktor-Frankl-Schule

Für die Schüler*innen mit Körperbehinderung, die körperlich und motorisch sowie in ihrer lautsprachlichen Kommunikation zum Teil erheblich eingeschränkt sind, möchte die Viktor-Frankl-Schule iPads anschaffen. Mit Hilfe verschiedener Apps sollen das Lernen und insbesondere auch die Kommunikation gefördert, die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben unterstützt werden.

Die Entscheidung für iPads begründet sich insbesondere damit, dass die Auswahl an Apps, die für die Schüler*innen sinnvoll sind, bei den IOS-Apps am größten ist und ein spezielles Verfahren, bei dem die Geräte online administriert werden, darüber hinaus die günstigste und effektivste Variante darstellt. Dies ist nur über einen Internetzugang, idealerweise über das pädagogische Netz der Frankfurter Schulen, möglich. Innerhalb dieses Netzes sind von Seiten des Stadtschulamtes jedoch lediglich Geräte vorgesehen, die mit dem Betriebssystem Windows ausgestattet sind.

Die Schule wünscht sich deshalb einen Zugang für einen IOS-basierten Rechner, über den die iPads administriert werden können.



GPRLL



Dies ist eine Aktion der genannten Organisationen mit den Frankfurter Schulen.

